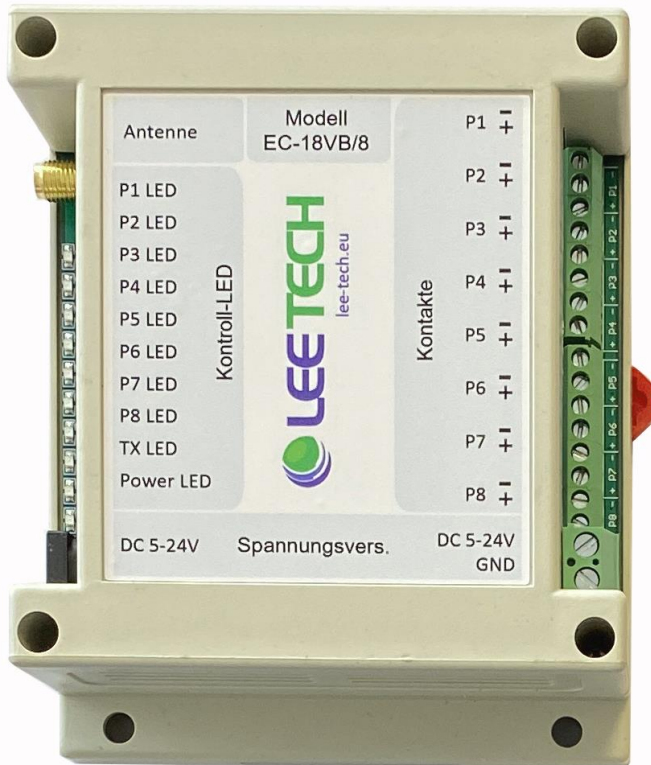


# EASY CALL EC-18VB-8K

BEDIENUNGSANLEITUNG UND SICHERHEITSHINWEISE



Vielen Dank, dass Sie sich für das schnurlose, digitale Rufsystem Easy Call entschieden haben. Bitte lesen Sie sich vor dem Gebrauch diese Anleitung sorgfältig durch, um die korrekte Funktion des Systems zu gewährleisten.

## 1 INHALTSVERZEICHNIS

2	Hinweise zu Gebrauch und Instandhaltung.....	- 4 -
3	Sender EC-18VB.....	- 5 -
3.1	Übersicht Anschlüsse und Funktionen .....	- 5 -
3.2	Einrichten .....	- 6 -
3.3	Montage .....	- 6 -
3.4	Spannungsversorgung des EC-18VB .....	- 7 -
3.5	Signalgeber Einrichten und Rufsignale senden .....	- 7 -
3.5.1	Inbetriebnahme der Kontakte P1 – P8 .....	- 7 -
3.5.2	Senden per Spannungsimpuls.....	- 8 -
3.6	Sender ein- und Ausschalten.....	- 8 -
4	EC-18VB neu im System registrieren .....	- 8 -
4.1	Wann EC-18VB neu registriert werden muss .....	- 8 -
4.2	Registrieren auf einem Pager (EC-16CP, EC-15W, EC-09N).....	- 9 -
4.3	Registrieren auf einer LED-Anzeigetafel.....	- 11 -
4.4	Registrieren in der Easy-Call Software.....	- 12 -
4.4.1	Wann Sie EC-18VB in der Software registrieren müssen.....	- 12 -
4.4.2	Wie Sie EC-18VB in der Software registrieren .....	- 13 -
4.5	Pflege.....	- 15 -
4.6	Weitere Technische Daten .....	- 15 -
4.6.1	Funkbetrieb.....	- 15 -
4.6.2	Information zur Funkreichweite .....	- 15 -
4.6.3	Zulässiger Temperaturbereich .....	- 15 -

4.6.4	Abmessungen .....	- 16 -
5	Information gemäß Elektroggesetz (ElektroG) und BatterieGesetz (BattG) .....	- 16 -
5.1	Elektro- und Elektronikgerätegesetz - ElektroG .....	- 16 -
5.2	Batterieggesetz (BattG) .....	- 16 -
6	Zulassung.....	- 17 -
7	Weitere Hinweise zum Betrieb.....	- 17 -
7.1	Organisatorische Maßnahmen .....	- 17 -
7.2	Unterstützende Vorlage für Ihr Betriebshandbuch .....	- 17 -
7.2.1	Stammdaten .....	- 17 -
7.2.2	Störungsmeldungen.....	- 18 -
7.2.3	Meldungsplan .....	- 18 -
7.2.4	Ausgeführte Servicearbeiten, Inspektion, Wartung, Instandsetzung .....	- 18 -
8	Gewährleistung .....	- 19 -
9	Reparaturanschrift .....	- 19 -

## 2 HINWEISE ZU GEBRAUCH UND INSTANDHALTUNG

- Nachdem Sie das Gerät ausgepackt haben, kontrollieren Sie, dass alle Komponenten intakt und nicht durch den Transport beschädigt worden sind. Falls Sie sich nicht sicher sind, benutzen Sie das Gerät nicht, sondern kontaktieren Sie qualifiziertes Fachpersonal.
- Das Verpackungsmaterial (Plastiktüten und Kartons) sollte für Kleinkinder unzugänglich aufbewahrt werden.
- Treffen Sie geeignete Maßnahmen, um sicherzustellen, dass das System im Betrieb jederzeit voll funktionstüchtig ist und Ihre Anwendungsanforderungen erfüllt. Weitere Hinweise dazu finden Sie im Abschnitt 7.
- Zur Aufladung der Akkus nutzen Sie nur den beiliegenden 220-230 Volt Adapter.
- Die Geräte sind nur für einen Betrieb bei einer Umgebungstemperatur zwischen -10°C und +40°C ausgelegt.

Folgen Sie folgenden Sicherheitsleitlinien, die für alle elektrischen Geräte gelten:

- Berühren Sie das Gerät nicht mit nassen oder feuchten Händen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht barfuß.
- Ziehen Sie nicht am Stromkabel oder am Gerät, um den Stecker herauszuziehen.
- Stecken Sie nicht zu viele Geräte an eine Steckdose, um Überhitzung und Brand zu vermeiden.
- Setzen Sie die Geräte nicht extremen Bedingungen aus (Regen, Sonnenlicht, etc.)
- Lassen Sie Kinder die Geräte nicht unbeaufsichtigt verwenden.
- Schalten Sie das Gerät im Falle einer Betriebsstörung aus und versuchen Sie nicht, eigenständig Änderungen vorzunehmen. Kontaktieren Sie für Reparaturen den Lieferanten.
- Tauchen Sie das Gerät nie in Wasser ein.
- Verwenden Sie Empfangsgeräte nicht in der Nähe von elektromagnetischen Quellen, um mögliche Störungen zu vermeiden.
- Herzschrittmacher, Hörgeräte und medizinische Geräte können Störungen ausgesetzt sein.
- Der Hersteller behält sich das Recht vor, jederzeit Änderungen am Produkt vorzunehmen.

### 3 SENDER EC-18VB

#### 3.1 ÜBERSICHT ANSCHLÜSSE UND FUNKTIONEN

Sender

Funktion



P1 = Storno Kontakt  
(+ = Spannung., - = Masse/GND)

P2 = Sendekontakt  
(+ = Spannung, - = Masse/GND)

P3 – P8 verhalten sich wie P2

DC 5-24V = Spannungs-Ein/Ausgang (5V) des EC-18VB



Abbildung 1

Spannungsversorgung des EC-18VB per  
Hohlstecker 5-24V DC

LED-Anzeigen der aktiven Eingänge

Antennen-Anschluss

## 3.2 EINRICHTEN

EC-18VB ist ein Acht-Kontakt-Funksender der bis zu acht individuelle Nachrichten per Funk übertragen kann.

So richten Sie EC-18VB als Teil Ihres Easy-Call Systems ein:

1. Platzieren Sie den EC-18VB am gewünschten Ort. (Siehe 3.3 Montage)
2. Schließen Sie an den Anschlussklemmen P1 – P8 ihre Signalgeber an (+ 5-24VDC), mit denen Sie die Rufsignale auslösen wollen (Siehe 3.5 Signalgeber Einrichten und Rufsignale senden).
3. Falls der Sender zu einem bestehenden Easy-Call System hinzugefügt werden soll, registrieren Sie ihn auf den entsprechenden Empfangsgeräten und ggf. in der Easy-Call Software. (siehe Kapitel 4: EC-18VB neu im System registrieren).

## 3.3 MONTAGE

Sie können den Sender EC-VB18 mit der Halterung auf der Rückseite (siehe Abbildung 2) auf einer 35 mm Hutschiene anbringen. Alternativ kann der Sender angeschraubt werden.

**HINWEIS:** Platzieren Sie die mitgelieferte Antenne außerhalb von Metallschränken.



Halterung für 35mm Hutschiene



Schraubenlöcher 105x70mm

Abbildung 2

### 3.4 SPANNUNGSVERSORGUNG DES EC-18VB

Der Sender benötigt eine Spannungsversorgung zwischen 5V und 24VDC.

Sie können den Sender entweder:

- Über den mit DC 5-24V beschrifteten Hohlstecker (siehe Abbildung 1) mit einem mitgelieferten AC/DC Netzteil an eine Steckdose anschließen.
- Oder über die Anschlussklemme DC 5-24V & GND (als Spannungsausgang beschrieben in Abbildung 1). Bei der Anschlussklemme markiert GND die Masse (-).

### 3.5 SIGNALGEBER EINRICHTEN UND RUFSIGNALE SENDEN

#### 3.5.1 INBETRIEBNAHME DER KONTAKTE P1 – P8

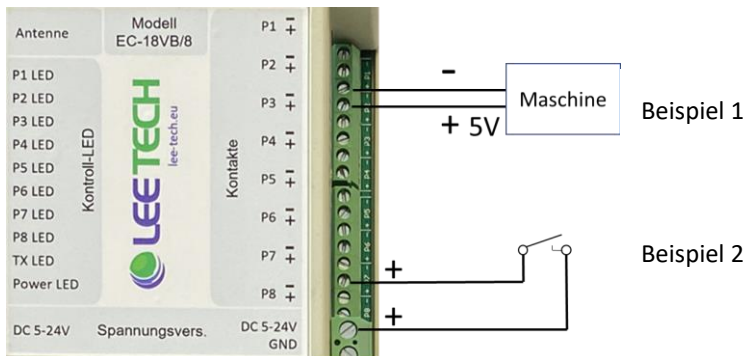


Abbildung 3

Beispiel 1: Anschluss an eine Maschine mit Spannungssignal

Beispiel 2: Anschluss an einen Schalter ohne Spannungssignal. Die Spannung wird von dem Spannungsausgang abgenommen und über den Schalter an dem + Eingang angeschlossen.

Legen Sie eine geschaltete Spannung im Bereich + 5 VDC bis 24VDC an den gewünschten + Kontakt P1 – P8 an.

---

### 3.5.2 SENDEN PER SPANNUNGSIMPULS

Wird ein Spannungsimpuls auf eine der Kontaktstellen P1 – P8 gegeben, so wird das entsprechende Rufsignal ausgelöst. Zeitgleich leuchtet die dazugehörige Kontroll-LED (in Abbildung 1) der jeweiligen Kontaktstelle auf und das Versenden der Nachricht wird von der Sende-LED (TX) (in Abbildung 1) optisch angezeigt.

Die Rufsignale werden je nach Einstellung der Easy-Call Empfangsgeräte bzw. der Easy-Call Software interpretiert und als Nachricht angezeigt. Das Signal des **Kontakt P1** wird von den Pagern und Software als **Storno**-Taste interpretiert.

Die Dauer des anliegenden Signals spielt keine wesentliche Rolle, sobald die Meldung ausgesendet wurde. Um die gesendete Information zu löschen, muss entweder der Kontakt P1 kurz aktiviert werden, oder auf den Pagern muss die Meldung storniert werden.

Prüfen Sie also welche Bedeutung die jeweiligen Rufsignale in Ihrem System haben und schließen Sie die Signalgeber passend dazu an die entsprechende Klemme an.

### 3.6 SENDER EIN- UND AUSSCHALTEN

Um den Sender einzuschalten, schließen sie ihn an eine Spannungsversorgung an (siehe 3.4 Spannungsversorgung).

Um den Sender auszuschalten, trennen Sie ihn von der Spannungsversorgung.

## 4 EC-18VB NEU IM SYSTEM REGISTRIEREN

### 4.1 WANN EC-18VB NEU REGISTRIERT WERDEN MUSS

Damit Pager, LED-Anzeigetafeln sowie die Easy-Call Software die Rufsignale von EC-18VB empfangen können, muss der Sender mit seiner ID auf den jeweiligen Geräten bzw. in der Easy-Call Software registriert sein.

Wenn Sie Ihr Easy-Call System als Ganzes erworben haben, wurde die Registrierung auf Pagern und LED-Anzeigen in der Regel mit Ihnen abgestimmt und bereits für Sie durchgeführt, sodass Sie den Sender ggf. nur in der Software registrieren müssen.

Sollten Sie einen EC-18VB neu zu einem bestehenden System hinzufügen oder einen bestehenden Sender an weiteren Stellen registrieren wollen, gehen Sie wie folgt vor.



## 4.2 REGISTRIEREN AUF EINEM PAGER (EC-16CP, EC-15W, EC-09N)



### Tastenfunktionen

- 1 = Taste-1 (insb. Navigation - hoch/runter)
- 2 = Taste-2 (insb. Einschalten, Nachricht Lesen)
- 3 = Taste-3 (insb. Funktionsmenü und Auswahltaste).
- 4 = Display (insb. Nachrichtenanzeige)

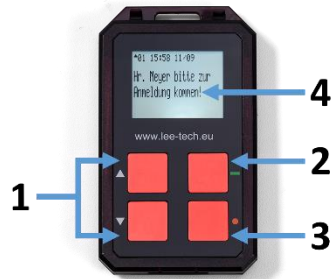


Abbildung 4

Um einen Sender (z.B. EC-18VB) in einem Pager zu registrieren führen Sie folgende Schritte aus:

- Stellen Sie sicher, dass der Sender in Reichweite des Pagers ist, dass der Sender angeschaltet ist.
- Drücken Sie am Pager gleichzeitig die beiden Steuerungstasten-1 (▲▼). Daraufhin erscheint ein Menü wie in Abbildung 5.



Abbildung 5

- Mit Taste-1 „SAVE NUMBER MODE“ markieren und die Taste-3 drücken. Es öffnet sich der „Save Number Mode“ wie in Abbildung 6.



Abbildung 6

- Aktivieren Sie die Storno Taste (P1 in Abbildung 1) auf dem Sender, den Sie (als Ganzes) registrieren wollen.
- Alternative: Wenn Sie nur ein bestimmtes Rufsignal registrieren wollen, dann drücken Sie die entsprechende Taste am Sender, bzw. schalten Sie den Kontakt. Führen Sie die nächsten Schritte ebenfalls für jedes weitere Rufsignal aus, dass Sie registrieren wollen.
- Nach dem Drücken der entsprechenden Sendertaste erscheint das Display wie in Abbildung 7. Dabei steht oben links die Sender ID.



Abbildung 7

- Nun müssen sie unter „Save As“ statt der 0000 eine Sendernummer vergeben. Diese Nummer dient nachher auch bei der Anzeige empfangender Nachrichten als Name um den Sender auszuweisen. Sie sollten daher für ein konsistent aufgesetztes System demselben Sender in jedem Pager möglichst die gleiche Sendernummer zuweisen. Die letzten vier Zeichen der Seriennummer ist die Basis ID des Gerätes und entspricht P1. Sie können diese einfach für die weiteren Eingänge P hochzählen, um einer Systematik zu folgen.
- Zur Eingabe der Nummer können Sie mit der Taste-1 (▲/▼) die markierte Stelle wechseln. Die ausgewählte Stelle der Zahl erhöhen Sie mit der Taste-2 und reduzieren Sie mit der Taste-3.
- Nach der Nummerneingabe den Cursor mit Taste-1 (▲/▼) zu SAVE bewegen und die Taste-3 drücken, um zu speichern.
- Der Pager bestätigt die Anzeige mit einem „OK !“.



Abbildung 8

- Die Anzeige springt zurück in den Zustand in Abbildung 6, damit Sie schnell weitere Sender registrieren können. Wenn keine weitere Eintragung gemacht werden sollen, drücken Sie die Taste-2, um die Eingabe zu beenden.

### 4.3 REGISTRIEREN AUF EINER LED-ANZEIGETAFEL

LED-Display

Funktion

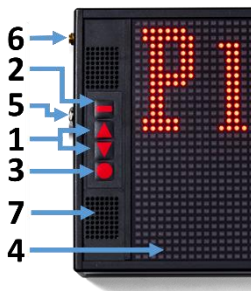


Abbildung 9

- 1 = Taste-1 (insb. Navigation Hoch/Runter)
- 2 = Taste-2 (insb. Einschalten, Nachricht Lesen)
- 3 = Taste-3 (insb. Funktions- und Auswahl taste)
- 4 = Display (insb. Nachrichtenanzeige)
- 5 = Stromanschluss
- 6 = Antennenanschluss
- 7 = Lautsprecher

Analog zu den Pagern, müssen auch in den LED-Anzeigetafeln alle Sender registriert werden, deren Nachrichten auf den LED-Anzeigetafeln angezeigt werden sollen. Details hierzu finden Sie im Abschnitt 4.2. Zur Registrierung führen Sie folgende Schritte durch.

- Drücken Sie gleichzeitig die beiden Steuerungstasten-1 (▲▼).
- Nutzen sie die Taste-1 um im folgenden Menü den Menüpunkt „INPUT DESK NO.“ Zu wählen und öffnen Sie den Punkt durch Drücken der Taste-3 „●“.
- Drücken Sie die Storno-Taste (X) auf dem Senderknopf, den Sie (als Ganzes mit allen Tasten) auf der LED-Anzeigetafel registrieren wollen.

- Alternative: Wenn Sie nur ein bestimmtes Funksignal registrieren wollen, dann drücken Sie die entsprechende Taste am Sender bzw. schalten Sie den Kontakt. Führen Sie die nächsten Schritte ebenfalls für jedes weitere Funksignal aus das Sie registrieren wollen.
- Nach dem Drücken der entsprechenden Sendertaste erscheint in der oberen Hälfte der LED-Anzeigetafel die interne ID des Senders.
- Nun blinkt die erste Stelle einer vierstelligen Registrierungsnummer, die bei noch nicht registrierten Sendern 0000 ist. Die jeweils ausgewählte Stelle können sie durch drücken der Taste-3 „●“ erhöhen und durch die Taste-2 „-“ reduzieren.
- Mit der Taste-1 (▲/▼) navigieren Sie durch die Stellen der Nummer sowie durch die Menüeinträge S (für Speichern) und E (für Exit/Abbruch).
- Stellen Sie die gewünschte Nummer ein. Diese Nummer dient bei der Anzeige empfangender Nachrichten als Sendername, um den rufenden Sender anzuzeigen. Sie sollten daher für ein konsistent aufgesetztes System demselben Sender in jedem Pager und LED-Anzeigetafel möglichst die gleiche Nummer zuweisen.
- Nach der Nummerneingabe den Cursor mit Taste-1 (▲/▼) zu S (für Speichern) bewegen und die Taste-3 drücken um zu speichern. Wenn Sie nicht speichern wollen wählen Sie E (für Exit/Abbruch) und bestätigen mit Taste-3.
- Das erfolgreiche Registrieren bestätigt die LED-Anzeigetafel mit dem Anzeigen eines „OK!“.

## 4.4 REGISTRIEREN IN DER EASY-CALL SOFTWARE

Dieser Abschnitt ist nur relevant, wenn Sie die Easy-Call Button Server Software oder die Easy-Call Universal Server Software einsetzen.

### 4.4.1 WANN SIE EC-18VB IN DER SOFTWARE REGISTRIEREN MÜSSEN

Sie müssen den Sender nur in der Easy-Call Button Software bzw. Easy-Call Universal Server Software registrieren, wenn Sie die Rufaktivität auf dem Dashboard anzeigen wollen und die Rufaktivität protokolliert werden soll.

Es ist nicht notwendig einen Sender zu registrieren, um die Repeater-Funktionalität der Software zu nutzen. Die Repeater-Funktion sendet alle eingehenden Rufsignale weiter, unabhängig davon, ob der Sender registriert wurde.

#### 4.4.2 WIE SIE EC-18VB IN DER SOFTWARE REGISTRIEREN

Da Sie zur Registrierung ein Funksignal vom zu registrierenden Gerät senden müssen, stellen Sie zunächst sicher, dass der zu registrierende Sender an einer Spannungsversorgung angeschlossen ist und sich im Empfangsbereich eines mit der Software verbundenen Empfangsgerätes (Z.B. EC-14TK-R) befindet.

Öffnen Sie in einem Webbrowser die Easy-Call Button Server Software oder Easy-Call Universal Server Software und öffnen Sie den „Buttons“ Dialog (siehe Abbildung 10). Falls Sie dabei (je nach Einstellung Ihrer Software) nach einem Benutzernamen und Kennwort gefragt werden melden Sie sich an.

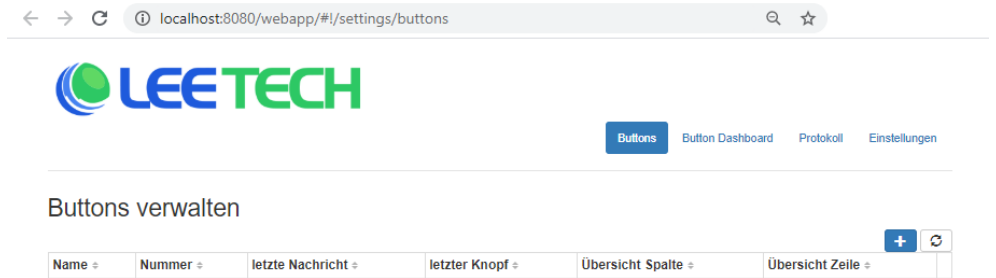


Abbildung 10

Klicken Sie auf die blaue Schaltfläche mit dem + Symbol, um einen Sender neu zu registrieren. Es öffnet sich der Eingabedialog „Button hinzufügen“ (siehe Abbildung 11).

Wenn Sie aufgefordert werden eine Taste auf einem neuen Button zu drücken (rote Infobox), Drücken Sie nun am zu registrierenden Sender die Storno-Taste P1 in Abbildung 1. Mit dem Senden des Storno-Signals fügt die Software dann automatisch die interne Sender ID im schreibgeschützten Formularfeld „Code“ ein, wenn die ID noch nicht registriert war.

Sollte beim Öffnen des Dialogs bereits ein Code eingetragen sein, drücken Sie trotzdem die Taste am Sender, um sicher zu gehen, dass die korrekte ID registriert wird.

Tragen Sie nun im Formular einen Namen ein, unter dem der Sender im Dashboard angezeigt wird. Sie können zusätzlich auch eine Nummer (kann alphanumerisch sein) geben, die im Protokoll mit ausgegeben wird.

## Button hinzufügen

Bitte drücken Sie eine Taste auf einem neuen Button um den einmaligen Code zu lernen

### Code

Code noch nicht gelernt

### Name

Name

### Nummer

Nummer

[Hinzufügen](#)

[Zurück](#)

Abbildung 11

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Hinzufügen“, um die Registrierung abzuschließen. Der Eingabedialog schließt sich. Zurück im „Button“ Dialog sehen Sie nun u.A. den neu registrierten Sender als Tabelleneintrag (siehe Abbildung 12). Neben dem Namen und der Nummer wird hier auch unter „Übersicht Spalte“ und „Übersicht Zeile“ angezeigt in welcher Matrix-Zelle im Dashboard der Sender zugeteilt wird.

## Buttons verwalten

Name	Nummer	letzte Nachricht	letzter Knopf	Übersicht Spalte	Übersicht Zeile	
Sender Name	123ABC			1	1	<a href="#">+</a> <a href="#">↻</a>
						<a href="#">✓</a> <a href="#">✕</a>

10 25 50 100

Abbildung 12

Sie können die registrierten Daten (inklusive der Matrix-Zelle) anpassen, wenn Sie auf die Schaltfläche mit dem Stiftsymbol klicken. Über die rote Schaltfläche mit dem Mülltonen Symbol können Sie die Registrierung des Senders wieder löschen.

## 4.5 PFLEGE

- Trennen Sie die Geräte vor dem Reinigen vom Strom.
- Reinigen alle Geräte nur mit einem feuchten Tuch.
- Benutzen Sie nie ein trockenes Tuch! Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

## 4.6 WEITERE TECHNISCHE DATEN

---

### 4.6.1 FUNKBETRIEB

- Frequenzband: SRD 869,4–869,65MHz
- Betriebsfrequenz: 869.5 MHz
- Sendeleistung Sender: 100 mW
- Reichweite: bis zu 300m in Sichtweite

Technische Änderungen vorbehalten

---

### 4.6.2 INFORMATION ZUR FUNKREICHWEITE

Die angegebenen Reichweiten setzen freie Sicht voraus. Die tatsächliche Reichweite kann variieren in Abhängigkeit der Umgebung. Berücksichtigen Sie daher, dass die unterschiedlichen Gegebenheiten vor Ort die erzielbare Reichweite durch Dämpfung und Reflexionen gegenüber klarer Luft (100%) verringern können.

Bei Wänden sind Erfahrungswerte für die Restsignalstärke je nach Material wie folgt: Holz/Gips ca. 90%, Stein/Beton ca. 80%, Stahlbeton 10-50%, Metallwände 0-10%. Daher muss bei Metallwänden das Signal in der Regel über einen Verstärker umgeleitet werden.

---

### 4.6.3 ZULÄSSIGER TEMPERATURBEREICH

- Umgebungstemperatur im Betrieb: -10°C bis +40°C
- Zulässige Lagertemperatur: -10°C bis +50°C

Technische Änderungen vorbehalten

#### 4.6.4 ABMESSUNGEN

- 115 x 90 x 41 mm

Technische Änderungen vorbehalten

## 5 INFORMATION GEMÄß ELEKTROGESETZ (ELEKTROG) UND BATTERIEGESETZ (BATTG)

### 5.1 ELEKTRO- UND ELEKTRONIKGERÄTEGESETZ - ELEKTROG

Die Entsorgung von Elektrogeräten im Hausmüll ist verboten. Das Nebenstehende Symbol (durchgestrichene Mülltonne nach ElektroG Anlage 3) weist auf die getrennte Rücknahme elektrischer und elektronischer Geräte in EU-Ländern hin. Werfen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll. Informieren Sie sich über das in Ihrem Land gültige Rücknahmesystem und nutzen dieses zur Entsorgung. Entsorgen Sie alte Elektrogeräte so wie vom Gesetzgeber vorgeschrieben. Wenn Sie die Geräte an uns zurückgeben möchten, so können Sie das selbstverständlich und zwar unentgeltlich tun. Schicken Sie dazu die entsprechenden Geräte einfach ausreichend frankiert an uns zurück.

Rücksendeadresse: Knollstr. 22. 49088 Osnabrück



### 5.2 BATTERIEGESETZ (BATTG)

Verbrauchte Batterien und Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Lassen Sie diese nur über den Fachhandel oder durch Batterie-Sammelstellen entsorgen. Das ist ein konkreter Beitrag zum Umweltschutz. Seit 2009 verpflichtet Batteriegesetz alle Bürgerinnen und Bürger, verbrauchte Batterien und Akkus ausschließlich über den Handel oder die speziell dafür eingerichteten Sammelstellen zu entsorgen (gesetzliche Rückgabepflicht). Handel und Hersteller sind verpflichtet, diese Batterien zurückzunehmen und ordnungsgemäß zu verwerten oder als Sondermüll zu beseitigen (gesetzliche Rücknahmepflicht). Falls Sie Ihre Batterien und Akkus bei uns zurückgeben möchten, schicken Sie diese bitte ausreichend frankiert an unsere Adresse.

Rücksendeadresse: Knollstr. 22. 49088 Osnabrück





## 6 ZULASSUNG

Die Geräte von Lee-Tech sind in Übereinstimmung mit den EU-Richtlinien 2014/53/EU und 2014/30/EU und CE gekennzeichnet. Die Produkte senden standardmäßig nur in den mit der entsprechenden Sendeleistung anmeldefrei und gebührenfrei nutzbaren ISM und SRD Bändern, die für die entsprechende Rufsystemanwendung zugelassen sind.

Wenn Sie Bedarf für eine noch größere Reichweite haben können wir Ihnen anmeldepflichtige Systeme bereitstellen.

## 7 WEITERE HINWEISE ZUM BETRIEB

### 7.1 ORGANISATORISCHE MAßNAHMEN

Das System wurde nach der Bestellung fertig konfiguriert/programmiert und von uns überprüft. Falls das System nach der Installation nicht wie vereinbart funktioniert, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Lieferanten.

Treffen Sie geeignete Maßnahmen, um sicherzustellen, dass das System jederzeit voll funktionstüchtig ist und Ihre Anwendungsanforderungen erfüllt. Dazu gehört auch, die regelmäßige Prüfung, Wartung (inkl. Batteriewechsel) und Einweisung der Anwender in die Bedienung und im Umgang mit unerwarteten Störungen. Für die Planung und Dokumentation in einem Betriebsbuch benutzen Sie unterstützend folgende Vorlagen.

### 7.2 UNTERSTÜTZENDE VORLAGE FÜR IHR BETRIEBSHANDBUCH

---

#### 7.2.1 STAMMDATEN

- 1) Rufsystem Standort:
- 2) Betreiber:
- 3) Lieferant:
- 4) Eingewiesene Person:
- 5) Einrichter:
- 6) Instand Halter:

---

### 7.2.2 STÖRUNGSMELDUNGEN

- 1) Datum
- 2) Uhrzeit
- 3) Wie äußert sich der Fehler? Art der Störung
- 4) Systemteile
- 5) Weitergeleitet am
- 6) Erledigt am
- 7) Name des Eintragenden

---

### 7.2.3 MELDUNGSPLAN

- 1) Ereignis-System
- 2) Meldung organisiert
- 3) Wenn ja, wer handelt?
- 4) Was ist zu tun?
- 5) Ersatzgeräte
- 6) Reparatur veranlasst.
- 7) Service Kontaktstelle

---

### 7.2.4 AUSGEFÜHRTE SERVICEARBEITEN, INSPEKTION, WARTUNG, INSTANDSETZUNG

- 1) Datum
- 2) Uhrzeit
- 3) Ausgeführte Arbeiten – festgestellte Ursachen
- 4) Systemteil
- 5) Welche Störung wurde behoben?
- 6) Name des Eintragenden

## 8 GEWÄHRLEISTUNG

- Es gilt die gesetzliche Gewährleistung. Die Gewährleistung beginnt mit dem Kaufdatum. Zum Nachweis des Kaufdatums bewahren Sie bitte den Kaufbelege, wie bspw. Quittung, Rechnung, oder Kassenzettel, auf.
- Werden Artikel ohne Kaufbeleg zur Reparatur eingesandt, kann die Reparatur nur kostenpflichtig erfolgen. Dies trifft auch bei nicht ausreichend verpackten Artikeln zu.
- Innerhalb der Gewährleistung werden unentgeltlich alle Mängel beseitigt, die auf Material- oder Herstellungsfehlern beruhen.
- Von der Gewährleistung ausgenommen sind Schäden, die auf unsachgemäßen Gebrauch, auf Verschleiß, auf Eingriff durch Dritte oder auf höhere Gewalt zurückzuführen sind.
- Die Gewährleistung erfasst nicht Verbrauchsmaterialien (Akku, Batterien, Verpackung, usw.) und auch nicht diejenigen Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit des Gerätes nur unerheblich beeinträchtigen.
- Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, sowie sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen.
- Unser Kundendienst steht Ihnen selbstverständlich auch nach Ablauf der Gewährleistung weiterhin zur Verfügung. Nach Ablauf der Gewährleistung bzw. für Schäden, für die keine Gewährleistung übernommen werden kann, erhalten Sie einen Kostenvoranschlag.

## 9 REPARATURANSCHRIFT

LEE Handels GmbH, Knollstr. 22, 49088 Osnabrück